

LIEBE MITGLIEDER !

Buchbestellungen

Diesem Rundbrief liegt der Zahlschein für den ADXB-Mitgliedsbeitrag 2019 bei.

Der jährliche ADXB-Klubbeitrag beträgt unverändert ab 2019 inklusive Bezug von 12 Ausgaben der Klubzeitschrift

„**Kurier – weltweit hören**“,

86,-- EUR

für die **Druckausgabe** (Postversand)

und

55,-- EUR

bei Bezug der **Online**-Version.

Der Beitrag ist per **31.12.2018** fällig, bei späterer Zahlung wird lt. Statuten ein **Säumniszuschlag** in der Höhe von **20 %** eingehoben, mit dem der Mehraufwand für Überprüfung, Kosten des Mahnschreibens usw. abgedeckt wird.

Freiwillige Spenden sind jederzeit willkommen!

Bei Verwendung anderer als des beigelegten Zahlscheins bzw. Telebanking bitte die Mitgliedsnummer anführen!

Kontoinformationen:

**UniCredit Bank Austria AG: 660 021 007,
BLZ 12000**

Überweisungen aus dem Ausland bzw. Generell ab 2014:

**IBAN AT62 1200 0006 6002 1007
BIC BKAUATWW**

(Bei Überweisungen aus dem Inland kann der BIC entfallen.)

Achtung: bei Überweisungen aus Nicht-Euro-Ländern bitte spesenfrei für den Empfänger überweisen!

Bei gleichzeitiger Buchbestellung bitte dies **eindeutig** am Zahlschein (bzw. im Textfeld bei online-Banking) anführen!

Es dankt Euer **Kassier Bernd Mayr**

Wir möchten Euch auch wieder daran erinnern dass Ihr folgende Bücher/Kalender bei uns mitbestellen könnt.

Das ist auch möglich gleichzeitig mit der Mitgliedbeitragszahlung.

In allen Fällen übernimmt das ADXB die Portokosten für die Mitglieder.

WRTH 2019 36,00 EUR

DX-Kalender vom RMRC 2019 15,00 EUR

- Bestellungen für alle angebotenen Drucksorten/Bücher per Einzahlung bis **25. November 2018**, und zusätzlich Info an ADXB c/o Musisches Zentrum, Zeltgasse 7, A-1080 Wien oder e-mail adxbuess@aon.at

BC-QLS-Büro für Mitglieder

Ich möchte Euch in Erinnerung rufen, dass das ADXB ein Weiterleitungsservice für Empfangsberichte an Rundfunkstationen kostenlos anbietet. Weitergeleitet werden Berichte nur von Rundfunkstationen, die terrestrisch analog oder via DRM empfangen worden sind. Für Internet Radio, Empfang via Satellit oder DAB-Berichte nehmen wir keine Reports an. Die Berichte werden entweder per E-Mail oder per Brief – je nachdem was bei den Stationen möglich ist – an die Stationen weitergeleitet.

Das Service gibt es nur für eingetragene aktuelle Mitgliedschaft beim ADXB.

Entweder schickt die Berichte via E-Mail an

adxbuess@aon.at oder

Via Briefadresse: ADXB – QSL Büro, c/o Harald Süß, Albert-Severstrasse 2-28/12, 2231 Strasshof

EDXC-Konferenz in Bratislava 2018

Die heurige EDXC (European DX Council) Konferenz, wie auch in den letzten Jahren von Finnland organisiert, fand heuer vom 30. August bis 03. September in Bratislava statt. Durch die zuvor stattfindende HFCC-Konferenz, die ebenfalls in Bratislava stattgefunden hat, waren auch Gäste von Rundfunkanstalten mit dabei (WRMI, VoA). Eigentlich war es eine 3 Länder Veranstaltung, denn man führte eine Busfahrt in das benachbarte Ungarn nach Mosonmagyóvár durch, wo ein Mittelwellensender des ungarischen Rundfunks MTVA besucht wurde. Und als drittes Land konnte Österreich gewonnen werden, wo man die Lokationen von Krone Hit Radio und ORF-Radio Wien/FM4 besuchte. Ich, Harald Süß, war der einzige Vertreter von Österreich und konnte einen Vortrag über GMT/UTC und die Entstehungsgeschichte dazu halten. Besonderen Dank dazu war ich Wolf Harranth verpflichtet, denn der Vortrag wurde von ihm konzipiert und gemeinsam haben wir diesen auch ins Englische übersetzt. Es wurden wieder neue Kontakte geknüpft und bestehende aufgefrischt, was einen persönlichen Erfolg damit verbunden beschien. Es waren ca. 35 Teilnehmer aus 15 Ländern bei dieser Konferenz anwesend.

Kontakt zur EDXC:

E-Mail / Kari Kivekäs ksk@sdxl.fi

EDXC News Block/Homepage:

<https://edxcnews.wordpress.com/>



Fotos (rechts) von Jeff White - WRMI

Neues DSGVO seit 25. Mai 2018

Mit 25. Mai 2018 trat EU-weit eine neue "Datenschutz-Grundverordnung" (DSGVO) in Kraft. Wir möchten noch einmal darauf hinweisen, daß das ADXB die Mitglieder Daten ausschließlich für den Versand von der Mitgliedszeitschrift "Kurier-Weltweit Hören" und für die ADXB-Rundschreiben bzw Rundmails verwendet. Jegliche andere Verwendung findet nur mit Rücksprache der entsprechenden Personen statt. In diesem Zusammenhang gibt es auch das Radio Taiwan Hörer Rundmail, das sich thematisch mit Taiwan und Rundfunk inclusive Kulturveranstaltungen befasst. Der entsprechende Verteiler wird ausschliesslich nur für diesen Zweck der Informationsverteilung verwendet.

Sollte jemand mit diesen Tatsachen Probleme haben, ist er herzlich eingeladen mich zu kontaktieren, damit diese beseitigt werden können.



EDXC Teilnehmer (unten)

Harald Süß (oben)



Zu Besuch beim Sender FM4 im Wiener Funkhaus

Andererseits ersuche ich um Mitteilung, wer zu den E-Mail Verteilern dieser beiden Bereiche (ADXB und RTI) noch hinzugefügt werden möchte. In diesem Falle benötige ich eine entsprechende E-Mail Adresse.

Anmeldungen dazu könnt Ihr schicken an:

adxbuess@aon.at

Neues TKG in Ausarbeitung durch die OFB2

Die österreichische Behörde OFB2 (Oberste Fernmeldebehörde) plant, das AFG (Amateurfunkgesetz samt Verordnungen) in das TKG NEU (Telekommunikationsgesetz NEU) samt einiger wesentlicher Änderungen zu integrieren. Es wurde bis zum 31. Juli 2018 eine Möglichkeit geboten, sich dazu bei der Behörde zu äußern. Das ADXB betreibt die beiden Klubfunkstellen OE1XBC und die temporäre Station OE8XBC und ist daher ebenfalls von der Änderungsabsicht der Behörde betroffen. Auch einige unserer Mitglieder sind Funkamateure und ebenfalls davon tangiert. Deshalb hat das ADXB die Möglichkeit genutzt und eine Stellungnahme an die Behörde abgegeben. Es wurde so wie auch der ÖVSV argumentiert hat entsprechend verfasst, das heißt im Groben wurden folgende Punkte zum veröffentlichten Entwurf kritisiert bzw. angesprochen:

- Das bestehende AFG betrifft alle nicht kommerziellen Funkaktivitäten von lizenzierten Funkern. Das passt gar nicht zusammen mit dem bestehenden TKG, das sich an kommerzielle Funkdienste wendet. Wir lehnen daher eine Zusammenlegung der beiden Gesetze ab.
- Eine zeitlich limitierte Rufzeichenvergabe (5 Jahre wurde vorgeschlagen) lehnen wir ebenfalls ab. Darüber hinaus ist damit auch die Gefahr verbunden, dass die Behörde nicht mehr dasselbe Rufzeichen vergeben wird, das man schon Jahre, Jahrzehnte hatte. Das ist natürlich ebenfalls abzulehnen.
- Die vorgeschlagene Möglichkeit der Behörde unlimitierte Gebühren für die Funkamateure gesetzlich zu verankern birgt die Gefahr von weit überhöhten Zahlungsverpflichtungen für die Funkamateure und Klubstationen. Das lehnen wir ebenfalls ab.
- Bei Katastrophen – und Notsituationen sollen die Funkamateure nur nach besonderer Aufforderung durch die Behörde miteingebunden werden. Außerdem verlangt man in diesen Situationen lückenlose Logs bzw. Aufzeichnungen des Funkverkehrs. In solchen Notfällen sind diese Forderungen der Behörde nur schwer umzusetzen, und ein Funkverkehr wird nach Bedarf und nicht nach Aufforderung durch die Behörde abgewickelt. Das kann zu verantwortungslosen Situationen führen, die wir nicht so akzeptieren können.
- Es scheint in den Detailausführungen des Entwurfes auch nicht bedacht genommen worden zu sein, dass es internationale Gesetze bzw. Vereinbarungen mit fast allen Ländern der Welt gibt. Wir fordern etwaige Gesetzesänderungen müssen den internationalen Vereinbarungen weiterhin entsprechen und dürfen sich mit denen nicht widersprechen.

- Schließlich sollen die Prüfungsmodi zur Erlangung von Funklizenzen in einer Art verändert werden, wie wir es nicht goutieren. Leute werden verantwortlich gezeichnet, die thematisch nicht entsprechendes Fachwissen haben. Auch das lehnen wir ab.

Der komplette Text kann bei uns bei Bedarf als Kopie oder E-Mail angefordert werden.

Vorbereitungskurs für die AFU-Prüfung

Das ADXB bietet sogenannte Fernlehrcurse zu dem Thema an, die unser Mitglied Gerhard Keller, OE1DLC, bisher hervorragend gemacht hat. Den angemeldeten Teilnehmern werden Kursunterlagen zugänglich gemacht und Gerhard begleitet sie soweit sie es auch brauchen. Also kann man sich zu Hause in Ruhe vorbereiten, ohne zu bestimmten Kursabenden zu gehen. Das ist besonders für jene Interessant, die keine ÖVSV Kursangebote in Ihrer Nähe haben. Nun gibt es eine für Newcomer erfreuliche Mitteilung: Klubmitglieder können dieses Angebot ab sofort kostenlos in Anspruch nehmen. Nichtmitglieder allerdings zahlen weiterhin die veranschlagten 58 EUR für den Kurs. Wer Näheres zu dem Thema wissen möchte, kann gerne unser Infoblatt anfordern oder auf unserer Homepage das neue Blatt herunterladen. Ergänzende Fragen beantwortet gerne OM Gerhard persönlich, entweder per E-Mail: amateurfunkkurs@gmail.com oder per Telefon: 0676 370 7230.

Schriftliche Anmeldung für den Lehrgang ist per Brief möglich unter der Zentralanschrift:

ADXB – Austrian DX Board, c/o Musisches Zentrum, Zeltgasse 7, 1080 Wien

Klubheim - Antennen

Unser Klubheim in der Zeltgasse 7, 1080 Wien ist immer noch im 2. Stock des Musischen zentrums zu finden und bleibt es auch noch länger so. Im Hause plant man allerdings schon seit längerem eine Behördenauflage in Punkto „Behindertengerecht“ zu erfüllen, indem ein Aufzug in das Gebäude eingebaut werden soll. Da dies aber offenbar baulich schwierig und kostenintensiv zu werden scheint, hat man sich bis dato noch nicht auf einen Baubeginn geeinigt. Das kommt uns ADXB zu Gute, denn sollte der Aufzug eingebaut werden, dann verlieren wir in der Nutzung einen Teil des großen Vorraums. Aber wie erwähnt – ist das nur ein Plan derzeit. Gerhard Poller, OE1GZU, hat unsere Dachantennen serviciert und repariert. Sie stehen uns nun wieder zur Verfügung. Genauerews ist beim Funkstationsverantwortlichen, Wolfgang Heinz, OE1WEU, zu erfragen. E-Mail: ping@exclusive.at oder Tel: 0676 3020567.

Fieldday Dobl 2018 – Steiermark

Am Samstag, den 30. Juni 2018 besuchte ich als Vertreter des ADXB den Fieldday Dobl und traf mich dort mit einem der verantwortlichen Organisatoren vom ÖVSV-Landesverband Steiermark, mit OM Peter Kalcher, OE6PCD. OM Peter hatte dort unter anderem die Aufgabe, zum Termin um 14 Uhr Besucher durch das Gelände des ehemaligen ORF Mittelwellensenders zu führen. Das hat er natürlich sehr perfekt gemacht obwohl die Gruppe eine Größe hatte, die es ihm nicht leicht machte. Neben den nun nicht mehr in Betrieb befindlichen Sendeanlagen im großen Sendesaal konnten wir natürlich auch viele andere Räume erklärt bekommen, wie zum Beispiel den Diesel Tank, der das Notstrom Aggregat mit Energie versorgt. Der Diesel ist eigentlich von einem Schiffsmotor der den Anforderungen gemäß umgebaut worden ist und der größte in Österreich sein soll. (Das Notstromaggregat ist, ein 8-Zylinder Diesel-Motor der Klöckner-Humboldt-Deutz AG) Auch die inzwischen verlassenen Räume, in denen die Antenne Steiermark seinerzeit ihr Sendestudio in Betrieb hatte konnten wir begutachten. Zum Abschluss wanderten wir zum Antennenfuß des Mittelwellensenders, indem die dahinterliegende HF-Technik uns sehr beeindruckt. So Nebensächlichkeiten wie die besonderen Vorrichtungen zum Blitzschutz haben viele sehr interessiert aufgenommen. Als Antennenträger und Sendeturm verwendet man 156 Meter hohen, gegen Erde isolierten und abgespannten Stahlfachwerkmast, der in 63 und 113 Metern Höhe abgespannt ist. Der Mast hat ein Gewicht von 47 Tonnen und steht auf einer Fläche von etwa 50 m². Heute dient der Mast den Funkamateuren als Relaisender, wird aber auch für Mobilfunk als Repeater benutzt

Siehe auch den link:

<https://oe6.oevsv.at/aktivitaeten/FielddayDobl/2018/>



Ehemaliger MW-Sender Mast und Notstromversorgungsanlage bei Dobl/Graz

Wildon Isolatorenbörse

Im Schloss Wildon besuchte ich am 30. Juni 2018 die einzige österreichische Isolatorenbörse. Aussteller von Holland, Belgien, Deutschland, Tschechien und Ungarn präsentierten Hochstromisolatoren und boten sie teilweise zum Tausch oder Verkauf an. Diese elektrischen Bauteile sind entweder aus Porzellan (Keramik), aus Glas oder aus Kunststoff und verhindern Stromüberschläge auf Hochspannungsleitungen und Masten. Die Sammlerleidenschaft kennt offenbar kaum Grenzen, so fanden sich dort immerhin eine beträchtliche Anzahl Insider Interessenten, die die schön präsentierten Stücke begutachteten beziehungsweise auch erwarben. Ich nutzte die Gelegenheit um den Organisator Robert Lukas ein Gespräch zu führen, bei dem er sich und die Ausstellung mir präsentierte. Seit rund 40 Jahren interessiert sich der Sammler für diese Thematik und findet Gleichgesinnte in vielen Ländern der Erde. Der größte Markt dieser Stücke ist in den USA zu finden, wo für manche Einzelstücke horrenden Summen bezahlt werden. Ein Prunkstück hatte er in Form eines Hüpfballs großen gläsernen Isolators selbst ergattert und zeigte mir den Aufbau eines solchen Stückes, das aus drei Einzelteilen bestand. Ich erzählte ihm von entsprechend großen Isolatoren in der Sendetechnik von Mittelwellenstationen und verband damit unser Hobby mit dem seinigen. Wer Interesse an dem Thema hat, möge sich bei Robert melden:

Tel: 0676 53 00 575 Robert Lukas, Wildon, Steiermark

<http://www.isolatorenmuseum.de/>

- 1) Eigenwillig geformter gläserner Isolator
- 2) Harald mit 3 Teilen gefertigten gläsernen Ungetüm
- 3) ADXB schult den Isolatoren-sammler das Rundfunk-DXen



weitere Fotos zum Fieldday 2018 Dobl



Harald Süß mit Peter Kalcher beim Antennenmastgebäude



Kühlturm getarnt als Getreidespeicher und Satellitenmast



Antennenoszillator, der größte in Österreich



OE6V - Contest Mobil - Freies Radio Helsinki 92,6 Macher

RTI - Hörertreffen in Wien

RTI-Hörertreffen in Wien

Am 15. Mai 2018 fand in Wien das Hörertreffen mit Vertretern von Radio Taiwan International (RTI) statt. Uns gab neben der uns schon bekannten Leiterin der deutschsprachigen Redaktion, Frau CHIUI Bihui, auch die Intendantin von RTI, Frau LU Ping, und der Leiter der Programm Redaktion, Herr HUANG Carlson die Ehre. Uns Teilnehmern wurde ein Video von RTI gezeigt, bei dem sich RTI und seine Mitarbeiter beim Erstellen der Programme zeigten. So bekam man einen Einblick, wie die Mannschaft dort arbeitet. Außerdem wurde extra darauf hingewiesen, dass RTI sich auch im Facebook präsentiert und dort auch neueste Informationen einbringt. Hier der link der deutschen Abteilung dazu:

<https://www.facebook.com/rti.deutsch/>

Wir vom ADXB präsentierten eine Power Point Serie, in der wir den Klub und seine Aktivitäten vorstellten. Immerhin waren unter den 16 Gästen auch einige Nichtmitglieder, die davon profitierten. Unter den Gästen befand sich auch der Leiter des Taipei Wirtschafts- und Kulturbüro Österreich in Wien, der uns außerdem regelmäßig mit monatlichen „Taiwan Nachrichten“ versorgt. Bei Interesse an dem kostenlosen Abo bitte bei mir melden, ich leite das an Herrn Yu-shun CHEN gerne weiter.

Wenn alles klappt, können wir in etwa 2 Jahren wieder mit einem weiteren Treffen in Wien aufwarten.

Harald Süß

Kostenlose hobbybezogene Anzeigen

Anzeige von unserem Mitglied Herbert Hajek in Rundschreiben:

OM Herbert hat noch viele teils ältere Ausgaben von WRTH, die er gerne Interessenten abgeben möchte. Bitte nur Selbstabholer, da Herbert Gehbehindert ist. Vereinbarung möglich unter seiner Tel-Nummer: 0664 8705476
Adresse: 1210 Wien, Pragerstrasse 31/15/17



Vortrag: Wetterballon-Chaser

Geplanter Vortrag im Klubheim am Dienstag, den 30. Oktober um 18 Uhr über das Thema Wetterballone und die Funkverbindungen dazu. OM Fritz OE1FFS wird uns Interessantes zu dem Thema vorbringen. Dazu gibt es auch sogenannte "Wetterballon-Chaser", die heruntergefallene Wetterballone sammeln, so wie andere das mit Briefmarken tun. Wer sich das Thema vorab schon ein wenig ansehen möchte, hier die Homepage von om Fritz: <http://www.qsl.net/oe1ffs/>

Hinweis zu unserer Club-Adresse

Hinweistext: Hiermit bringen wir nochmals zur Kenntnis, dass unser Postfach 1000 mit Ende 2017 aufgelassen wurde. Bitte daher postalische Schreiben an den Klub nur mehr mit folgender Adresse benennen: **ADXB - Austrian DX Board, c/o Musisches Zentrum, Zeltgasse 7, A-1080 Wien** Falsch adressierte Schreiben werden nun nicht mehr bei uns einlangen, sondern werden in der Regel zurückgeschickt wenn es eine Absenderadresse gibt. Andernfalls geht das Schreiben höchstwahrscheinlich verloren oder wird als unzustellbare Post in einer zentralen Lagerstätte der Post verwahrt. Eure Klubleitung, Harald Süß

Veranstaltung	Datum, Uhrzeit lokal	Ort	Kontakt/weitere Info
Klubabende Gäste sind Willkommen Spezial: Vortrag Wetter Ballone	Di. 02./16.10.2018, 18h-21h Di. 30.10.2018, 18h-21h	Klubheim Klubheim	Harald Süß, 0664 66 25512 Harald Süß, 0664 66 25512
Klubabende Gäste sind Willkommen	Di. 06./20.11.2018, 18h-21h	Klubheim	Harald Süß, 0664 66 25512
Klubabend Gäste sind Willkommen Weihnachtsklubabend	Di. 04.12.2018, Di. 18.12.2018,	18h-21h Klubheim 18h-22h Klubheim	Harald Süß, 0664 66 25512 Harald Süß, 0664 66 25512
Kekse und Getränkependen sind Willkommen, Klubabend Gäste sind Willkommen	Di. 15.01.2019,	Klubheim 1080 Wien, Zeltgasse 7 (Musisches Zentrum) 18h-21h Klubheim	Harald Süß, 0664 66 25512

Bitte beachten Sie unsere neuen Geschäftszeiten:

**Di - Fr von 9h - 12h und 14h - 17h
> Montag ist geschlossen <**

Point electronics

A- 1060 Wien, Stumpergasse 41- 43
Tel: +43 1 597 08 80 mail@point.at

Das Funk - Fachgeschäft

IC-R8600 Communications Receiver



**A O R
AR-DV10
Digital
Receiver**

NEU

100kHz ~ 1.300MHz
Analog- und Digitalmodi
10 Digitalmodi:
TETRA, P25 (Phase 1 + 2),
DMR, Mototrbo, dPMR, NXDN,
D-CR, D-STAR, Alinco, Yaesu,
automatische Erkennung digi-
taler Modi während der Suche
microSD- Kartensteckplatz
IPX5 wasserdicht uvm.



**IC-R30
Comm.
Receiver**

mit Dualwatch- und
Dualband- Aufnahme -
funktionen

0,1 ~ 3.305 MHz *)

demoduliert USB, LSB, CW, AM,
FM, WFM
decodiert digitale Protokolle, wie
P25 (Phase 1), NXDN™, dPMR™,
D-STAR und Japanese DCR
2,3" Dot-Matrix-Display
Scan - 200 Kanäle / Sekunde
Integrierter GPS-Empfänger uvm.
*) SSB, CW und digitale Modi: 0,1 MHz -
1,3GHz(sieheSpezifikation)



Ultrabreite Frequenzabdeckung mit RSSI
10 kHz bis 3.000 MHz
demoduliert konventionelle Signale wie USB,
LSB, FSK, CW, AM, S-AM (Synchron-AM),
FM und WFM
decodiert mehrere digitale Protokolle, wie
D-STAR, NXDN™, dPMR™ und APCO P25
Echtzeit-Spektrum, Wasserfall-Funktionen uvm.

www.point.at